

Beschluss (gegen die Stimmen von AfD):

1. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Befristungsverlängerung von
 - 7,8 VZÄ Tagespflegepersonen bei KITA-ST bei RBS-KITA an den städtischen Kindertageseinrichtungen vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung in eigener Zuständigkeit zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Referatsbudget. Die dargestellte Verlängerung entspricht den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 7,8 VZÄ Stellen verlängert.

2. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Entfristung von
 - 1,0 VZÄ Fachberater*in bei KITA-FB
 - 0,5 VZÄ Psychologe*Psychologin bei KITA-FB bei RBS-KITA in der Kitaverwaltung ab 01.01.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen. Die dargestellten Entfristungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 1,5 VZÄ Stellen entfristet.

3. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Entfristung von
- 103 VZÄ SB Allgemeine Verwaltung Stadtquartier bei KITA-ST
 - 8,2 VZÄ Hauswirtschaftliche Mitarbeiter*innen bei KITA-ST
 - 5,6 VZÄ Koch*Köchin bei KITA-ST
 - 3,3 VZÄ Hauswirtschaftliche Betriebsleitungen bei KITA-ST
- bei RBS-KITA an den städtischen Kindertageseinrichtungen ab 01.01.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat bzw. in eigener Zuständigkeit zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen. Die dargestellten Entfristungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 120,1 VZÄ Stellen entfristet.

4. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Entfristung von
- 1,5 VZÄ SB Personalangelegenheiten bei KITA-ST-PE
 - 2,0 VZÄ Koordinator*in bei KITA-ST-BS
 - 6,0 VZÄ Hauswirtschaftliche Betriebsleitungen Region bei KITA-ST
 - 1,0 VZÄ SB Fortbildung bei KITA-ST-BS
 - 1,0 VZÄ Teamleiter*in bei KITA-GSt-Z
 - 1,0 VZÄ SB Grundsatzangelegenheiten bei KITA-GSt-Z
 - 13,0 VZÄ SB Zuschusswesen bei KITA-GSt-Z
 - 2,0 VZÄ Sozialpädagoge*Sozialpädagogin bei KITA-GSt-PuO
 - 1,0 VZÄ SB Allgemeine Verwaltung bei KITA-GSt-PuO
 - 2,26 VZÄ SB Personalangelegenheiten bei KITA-GSt-PuO
 - 1,0 VZÄ SB Allgemeine Verwaltung bei KITA-GSt-F
 - 3,0 VZÄ Hausmeister*in mit handwerkli. Ausbildung bei KITA-ST

bei RBS-KITA in der Kitaverwaltung ab 01.01.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat bzw. in eigener Zuständigkeit zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen. Die dargestellten Entfristungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 34,76 VZÄ Stellen entfristet.

5. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Entfristung von
- 1,6 VZÄ SB Betriebliches Eingliederungsmanagement bei GL 10 ab 01.01.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen. Die dargestellte Entfristung entspricht den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 1,6 VZÄ Stellen entfristet.

6. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Befristungsverlängerung ^
von
- 31,4 VZÄ Tagespflegepersonen bei KITA-ST bei RBS-KITA an den städtischen Kindertageseinrichtungen vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 sowie ggf. die Stellenbesetzung in eigener Zuständigkeit zu veranlassen.

Die Finanzierung der Personalauszahlungen erfolgt einmalig im Haushaltsjahr 2024

aus dem eigenen Referatsbudget bzw. über Refinanzierung. Die dargestellte Verlängerung entspricht den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 31,4 VZÄ Stellen verlängert.

7. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die zu erwartenden Einzahlungen in Höhe von bis zu 2.059.964,25 Euro befristet für die im Jahre 2023 und 2024 im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 anzumelden bzw. für 2023 per Mittelbereitstellung anzumelden.

8. Das Produkterlösebudget des Produktes 39365200 Betrieb und Steuerung städtischer Tageseinrichtungen für Kinder erhöht sich um bis zu 2.059.964,25 Euro befristet für die die Jahr 2023 und 2024, davon sind bis zu 2.059.964,25 Euro im Jahr 2023 und 2024 zahlungswirksam.

9. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Einrichtung von
- 1,0 VZÄ-Stellen für Psychologe*Psychologin bei KITA-GSt-PuO
- 0,5 VZÄ-Stellen für SB Allgemeine Verwaltung bei KITA-GSt-PuO
bei RBS-KITA in der Kitaverwaltung dauerhaft ab 01.01.2024 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Die Finanzierung der 1,0 VZÄ-Stellen für Psycholog*in bei KITA-GST-PuO erfolgt über die dauerhafte Bereitstellung der erforderlichen Finanzmittel über den Sachmittelhaushalt. Zu diesem Zweck werden aus dem Geschäftsbereich KITA (Aufwand: 651000) Mittel i.H.v. bis zu 100.710 Euro zur Finanzierung der Personalkosten übertragen. Die Mittelbereitstellung soll durch dauerhafte

Reduzierung des Planwertes auf der FiPo 4647.602.0000.4 erfolgen.

Die 0,5 VZÄ-Stelle SB Allgemeine Verwaltung wird aus Stellen bei GSt-PuO kompensiert.

Die dargestellten Stellenausweitungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom

26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 1,0 VZÄ Stellen geschaffen.

10. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Einrichtung von - 1,0 VZÄ-Stellen für SB Vergabewesen bei KITA-GSt-F bei RBS-KITA in der Kitaverwaltung dauerhaft ab 2024 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die Finanzierung in Höhe von bis zu 78.950 Euro erfolgt im Haushaltsjahr 2024 aus dem Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanungen. Die dargestellten Stellenausweitungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen. Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 1,0 VZÄ Stellen geschaffen. Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamt*innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 24.484 Euro (40 % des JMB).

11. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die einmaligen Sachkosten zur Einrichtung und Ausstattung der Arbeitsplätze bei KITA-GSt-PuO und KITA-GSt-F in Höhe von bis zu 5.000 Euro für das Jahr 2024 und die dauerhaften konsumtiven Arbeitsplatzkosten in Höhe von bis zu 2.000 Euro für 2024 einmalig aus dem eigenen Referatsbudget zu finanzieren. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltplanungen auf Basis der Stellenbesetzung zum 31.12.2023.

12. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die dauerhaften Sachkosten für das Potentialassessment in Höhe von bis zu 25.000 Euro ab dem Haushaltsjahr 2024 aus dem eigenen Budget zu finanzieren.

13. Das Produktkostenbudget des Produkts 39365100 Kitaverwaltung erhöht sich im Jahr 2024 nicht und um bis zu 80.950 Euro dauerhaft ab 2025, davon sind bis zu 80.950 Euro dauerhaft ab 2025 zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

14. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die Einrichtung von

- 1,0 VZÄ-Stellen Pädagogische*r Sachbearbeiter*in bei PI-ZKB

- 0,5 VZÄ-Stellen Fachberater*in bei PI-ZKB

- 1,0 VZÄ-Stellen SB Fortbildung bei PI-ZKB

dauerhaft ab 01.01.2024 und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.

Die Finanzierung in Höhe von bis zu 204.070 Euro erfolgt im Haushaltsjahr 2024 aus dem Referatsbudget. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären

Haushaltsplanungen. Die dargestellten Stellenausweitungen entsprechen den im Eckdatenbeschluss vom 26.07.2023, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 09452 abgestimmten und anerkannten Bedarfen.

Im Beamten- und Arbeitnehmerstellenplan des Referats für Bildung und Sport werden mit Wirkung vom 01.01.2024 2,5 VZÄ Stellen geschaffen.

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamt*innen zusätzlich zu den Personalauszahlungen noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 21.468 Euro (40 % des JMB).

15. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die einmaligen Sachkosten zur Einrichtung und Ausstattung der Arbeitsplätze bei RBS-PI-ZKB in Höhe von bis zu 5.000 Euro für das Jahr 2024 und die dauerhaften konsumtiven Arbeitsplatzkosten in Höhe von bis zu 2.000 Euro einmalig für 2024 aus dem eigenen Referatsbudget zu finanzieren. Für die Haushaltsjahre 2025 ff. erfolgt die Finanzierung im Rahmen der regulären Haushaltsplanung auf Basis der Stellenbesetzung zum 31.12.2023.

16. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, die dauerhaften Sachkosten für Fortbildungen und Seminare in Höhe von jährlich 150.000 Euro im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2024 anzumelden.

17. Das Produktkostenbudget des Produkts 39243500 Pädagogisches Institut – Kommunales Bildungsmanagement erhöht sich um bis zu 150.000 Euro einmalig im Jahr 2024 und um bis zu 356.070 Euro dauerhaft ab 2025, davon sind bis zu 150.000 Euro einmalig im Jahr 2024 und bis zu 356.070 Euro dauerhaft ab 2025 zahlungswirksam (Produktauszahlungsbudget).

18. Der Stadtrat stimmt der Kompensation der Einnahmenlücke durch die Verwendung von freien Mitteln des genehmigten Vorhabens RBS-015 in Höhe von 4.706.003,75 Euro zu.

19. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, zur Kompensation der Einnahmenlücke nicht benötigte Mietmittel aufgrund eines Ankaufs ab dem Haushalt 2024 auszuplanen. Durch die Kompensation reduziert sich das Produktkostenbudget des Produkts 39111710 „Zentrales Immobilienmanagement im RBS“ dauerhaft ab Jahr 2024 um 2.014.272 Euro, davon sind ab Jahr 2024 bis zu 2.014.272 Euro zahlungswirksam.

20. Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die beantragten Stellen keinen zusätzlichen Büroraumbedarf auslösen.

21. Das Referat für Bildung und Sport wird beauftragt, zu prüfen, welche der vorgestellten Maßnahmen auch bei den freien Trägern umgesetzt und durch das RBS zusätzlich finanziert werden können.

22. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.